

	<p>Object: Torfspaten</p> <p>Museum: Drilandmuseum Neustraße 31 48599 Gronau (Westfalen) 02562/12688 p.koenemann@gronau.de</p> <p>Collection: Handwerk, Landwirtschaft, Handel und Industrie</p> <p>Inventory number: 2021-053</p>
--	--

## Description

Holzstiel mit waagrechtem Griffende, an dem an einer Tülle ein angewinkeltes, länglichspitz zulaufendes, flaches Spatenblatt aus geschmiedetem Stahl angebracht ist. Das scharfkantige Spatenblatt wird seitlich durch die Zweige einer Astgabelung geschützt, die oben mit einem Faden zusammengehalten wird. Auf den Spaten sind als Herstellerbezeichnung die Buchstaben "ERS" und "C60" eingeschlagen. Der Torfspaten war das typische Werkzeug des Torfstechers und ist ein Beispiel für die ländlichen Arbeitsgeräte der vorindustriellen Zeit. Die Arbeit im Torfstich war nur in den Sommermonaten möglich, wenn der Torf einiges von seiner Nässe und damit seinem Gewicht verloren hatte. Im moorreichen "Gronauer Venn" wurde bis zu Beginn des 20. Jahrhunderts Torf gestochen, getrocknet und als Brennmaterial verwendet.

## Basic data

Material/Technique: Holz, Eisen, Baumwolle  
Measurements: L 98,0 cm; B 14,0 cm

## Events

Created	When	20. century
	Who	
	Where	Westphalia

## Keywords

- Bog
- Peat

- Peat cutting
- Spade
- Torfspaten